

## **Sammelbeschluss**

### **Unerledigte Stadtratsanträge des Referats für Arbeit und Wirtschaft**

Einzelhandelsstrukturen in Stadtteil - und Quartierszentren gezielt fördern

Antrag Nr. 08 - 14 / A 00287 von Herrn StR Dr. Georg Kronawitter, Frau StRin Ursula Sabathil, Herrn StR Tobias Weiß, Herrn StR Georg Schlagbauer vom 30.09.2008

Die „Nette Toilette“ auf Erfolgskurs bringen!

Antrag Nr. 14-20 / A 03680 von Frau StRin Ulrike Boesser, Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver vom 08.12.2017

Neue Nutzung am Standort des jetzigen Olympia-Eissportstadions

Antrag Nr. 14-20 / A 04443 von Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Simone Burger, Herrn StR Haimo Liebich, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Cumali Naz, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver, Frau StRin Birgit Volk vom 18.09.2018

Europa 4 – Europaarbeit der Zivilgesellschaft unterstützen - Ressourcen bereitstellen Antrag Nr. 14-20 / A 05403 der Stadtratsfraktion Die Grünen – rosa Liste vom 22.05.2019

### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10253**

#### **Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 18.07.2023 (VB)**

Öffentliche Sitzung

#### **Kurzübersicht**

zur beiliegenden Beschlussvorlage

<b>Anlass</b>	Auftrag aus der Referentenrunde am 27.02.23 Erledigung "historischer" Stadtratsanträge
<b>Inhalt</b>	In der Referentenrunde am 27.02.23 wurden die Fachreferate beauftragt „historische Anträge“ der letzten beiden Amtsperioden in Sammelbeschlüssen bis zur Sommerpause in den Stadtrat einzubringen. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft erledigt 4 „historische“ Stadtratsanträge.
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Entscheidungsvorschlag</b>	1. Vom Vortrag des Referenten wird Kenntnis genommen. 2. Die StR Anträge Nr. 08 - 14 / A 00287, Nr. 14-20 / A 03680 und Nr. 14-20 / A 05403 sind hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt. 3. Der StR Antrag Nr. 14-20 / A 04443 bleibt aufgegriffen und

	wird im Falle einer genehmigten Mittelbereitstellung dem Stadtrat ein entsprechendes Nachnutzungskonzept im zweiten Halbjahr 2023 zur Entscheidung vorgelegt
<b>Gesucht werden kann im RIS auch nach</b>	Sammelbeschluss, Unerledigte Stadtratsanträge
<b>Ortsangabe</b>	-/-

## **Sammelbeschluss**

### **Unerledigte Stadtratsanträge des Referats für Arbeit und Wirtschaft**

Einzelhandelsstrukturen in Stadtteil - und Quartierszentren gezielt fördern

Antrag Nr. 08 - 14 / A 00287 von Herrn StR Dr. Georg Kronawitter, Frau StRin Ursula Sabathil, Herrn StR Tobias Weiß, Herrn StR Georg Schlagbauer vom 30.09.2008

Die „Nette Toilette“ auf Erfolgskurs bringen!

Antrag Nr. 14-20 / A 03680 von Frau StRin Ulrike Boesser, Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver vom 08.12.2017

Neue Nutzung am Standort des jetzigen Olympia-Eissportstadions

Antrag Nr. 14-20 / A 04443 von Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Simone Burger, Herrn StR Haimo Liebich, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Cumali Naz, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver, Frau StRin Birgit Volk vom 18.09.2018

Europa 4 – Europaarbeit der Zivilgesellschaft unterstützen - Ressourcen bereitstellen Antrag Nr. 14-20 / A 05403 der Stadtratsfraktion Die Grünen – rosa Liste vom 22.05.2019

### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10253**

4 Anlagen

#### **Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 18.07.2023 (VB)**

Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag des Referenten**

In der Referentenrunde am 27.02.23 wurden die Fachreferate beauftragt „historische Anträge“ der letzten beiden Amtsperioden in Sammelbeschlüssen bis zur Sommerpause in den Stadtrat einzubringen. Nachfolgend werden 4 StR Anträge behandelt, die unter diese Vorgabe fallen:

##### **1. Einzelhandelsstrukturen in Stadtteil - und Quartierszentren gezielt fördern**

Antrag Nr. 08 - 14 / A 00287 von Herrn StR Dr. Georg Kronawitter, Frau StRin Ursula Sabathil, Herrn StR Tobias Weiß, Herrn StR Georg Schlagbauer vom 30.09.2008

Die Erhebungen des Einzelhandels in den Jahren 2011 und 2021 bestätigten die starke Stellung des zentrenbasierten Einzelhandels. Vor dem Hintergrund möglicher negativen Auswirkungen durch die Pandemie wurde im Frühjahr 2023 anhand von verschiedenen Zentrentypen einer vergleichende Untersuchung zum Thema Geschäftsflächenleerstand in den Zentren durchgeführt. Trotz der weiteren belasteten Faktoren wie der Angriffskrieg gegen die Ukraine mit der dadurch ausgelösten Inflation und der folgenden Kaufzurückhaltung sowie der seit Jahren sich verstärkende allgemeine Strukturwandel durch den

zunehmenden Wettbewerb im Onlinehandel konnte die Erhebung keine wesentlich höheren Leerstände als üblich erkennen. Der Stadtrat wird über die Ergebnisse der Untersuchung noch gesondert informiert.

## **2. Die „Nette Toilette“ auf Erfolgskurs bringen!**

Antrag Nr. 14-20 / A 03680 von Frau StRin Ulrike Boesser, Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver vom 08.12.2017

Für den im Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 10.12.2019 aufgegriffenen Stadtratsantrag (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16057) Die „Nette Toilette“ auf Erfolgskurs bringen! lief die geschäftsordnungsgemäße Frist am 10.12.2021 ab.

Einer Fristverlängerung bis zum 4. Quartal 2023 wurde am 15.02.2022 im Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft zugestimmt.

Die Vorbereitung zur Umsetzung des Projekts "Öffentliche Toilette" musste mit Beginn der Corona-Pandemie ausgesetzt werden, da die Gastronomie zunächst und dann später erneut schließen musste. In dieser Situation konnten die maßgeblichen Gastronomiebetriebe in der Innenstadt gemeinsam mit potenziellen Partnern keine neuen Konzepte erarbeiten. Nach Rückkehr zu einem normalisierten Betriebsablauf sollten die Planungen wieder aufgenommen werden.

Für die Koordination und Umsetzung von Projekten wie der „Netten Toilette“ wurde im Rahmen der Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16017 „Schaffung von drei dauerhaften zusätzlichen Stellen ab 2020 ff. für das Veranstaltungs- und Hospitality Management“ im Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 15.10.2019 eine Personalstelle vom Stadtrat genehmigt.

Im Zuge der Haushaltskonsolidierung wurde diese Personalstelle wieder eingezogen, für eine Weiterverfolgung des Projekts stehen seitdem und bis auf Weiteres weder Finanz- noch Personalmittel zur Verfügung.

Es wurde versucht, im Rahmen der Haushaltsplanung für 2023 die Stelle für das Hospitality Management erneut zu beantragen (vgl. Sitzungsvorlage Nr. 20 – 26 / V 06554 „Geplante Beschlüsse für das 2. Halbjahr mit finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt 2023 ff. des Referates für Arbeit und Wirtschaft“). Der Stadtrat hat dieser Maßnahme nicht zugestimmt.

## **3. Neue Nutzung am Standort des jetzigen Olympia-Eissportstadions**

Antrag Nr. 14-20 / A 04443 von Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Simone Burger, Herrn StR Haimo Liebich, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Cumali Naz, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver, Frau StRin Birgit Volk vom 18.09.2018

Im Sommer 2024 wird die neue Eis - und Basketballarena SAP-Garden im Olympiapark eröffnen. In Folge dessen wird die Eisnutzung in der derzeitigen Eishalle im Osten des Olympiageländes aufgegeben. Zur Finanzierung der Konzepterstellung und Vorarbeiten einer möglichen Nachnutzung des Geländes mit einer Multifunktionsarena hat das RAW im Eckdatenverfahren 2024 entsprechende Budgetmittel angemeldet. Über die Bereitstellung der Mittel entscheidet der Stadtrat in der VV am 26.07.2023. Im Falle einer genehmigten Mittelbereitstellung wird das RAW dem Stadtrat ein entsprechendes Nachnutzungskonzept im zweiten Halbjahr 2023 zur Entscheidung vorlegen. Bis dahin bleibt der StR Antrag aufgegriffen.

#### **4. Europa 4 – Europaarbeit der Zivilgesellschaft unterstützen - Ressourcen bereit stellen**

Antrag Nr. 14-20 / A 05403 der Stadtratsfraktion Die Grünen – rosa Liste vom 22.05.2019

Am 19.01.2022 wurde mit dem Beschluss 20-26 / V 05040 der VV die Einrichtung eines Fonds zur Unterstützung der Akquise und Umsetzung von strategischen Förderprojekten zur Erreichung des Münchner Ziels der Klimaneutralität („Kofinanzierungsfonds“) verabschiedet. Des Weiteren wurde für alle städtischen Referate die Möglichkeit geschaffen, Projektstellenhüllen zur schnelleren Personalbesetzung einzurichten, wenn ein Förderzuschlag erfolgt. Gesteuert wird dies durch den in 2021 neu gegründeten Lenkungskreis Europa und Internationales.

Für die Zivilgesellschaft besteht die Möglichkeit, sich an passenden Förderprojekten der LHM mit zu beteiligen und somit bei Fördermaßnahmen mit berücksichtigt werden zu können. Aus rechtlichen und haftungspflichtigen Gründen können städtische Gelder jedoch nicht direkt aus dem Fonds an Antragssteller\*innen aus der Zivilgesellschaft ausgezahlt werden. Daher kann der Kofinanzierungsfonds nicht zusätzlich für Zwischenfinanzierungen und/oder Liquiditätsengpässen nicht-städtischer Akteur\*innen bereit gestellt werden.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses sind nicht gegeben.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Manuel Pretzl, und der Verwaltungsbeirat für Europa, Herr Stadtrat Felix Sproll, die Verwaltungsbeirätin für den Fachbereich 2, Wirtschaftsförderung, Frau Stadträtin Gabriele Neff, der Verwaltungsbeirat für den Tourismus, Herr Stadtrat Beppo Brem, der Verwaltungsbeirat für das Beteiligungsmanagement, Herr Stadtrat Sebastian Weisenburger, haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

## **II. Antrag des Referenten**

1. Vom Vortrag des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Die StR Anträge Nr. 08 - 14 / A 00287, Nr. 14-20 / A 03680 und Nr. 14-20 / A 05403 sind hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
3. Der StR Antrag Nr. 14-20 / A 04443 bleibt aufgegriffen und wird im Falle einer genehmigten Mittelbereitstellung dem Stadtrat ein entsprechendes Nutzungskonzept im zweiten Halbjahr 2023 zur Entscheidung vorgelegt.
4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

### III. **Beschluss**

nach Antrag.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat/-rätin

Clemens Baumgärtner  
Berufsm. StR

### IV. **Abdruck von I. mit III.**

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)

an die Stadtkämmerei

an das Revisionsamt

z.K.

### V. **Wv. RAW – RS/BW**

zur weiteren Veranlassung.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das RAW, FB 1

3. An das RAW, FB 2

4. An das RAW, FB 4

5. An das RAW, FB 5

z.K.

Am